

Erstmals orthodoxer Vorsitzender der ACK Deutschland



Der neue Vorstand der ACK (v.l.n.r.):
Bischof Prof. Dr. Martin Hein, Bischof Harald Rückert, Erzpriester Radu Constantin Miron, Reverend Christopher Easthill, Weihbischof Dr. Nikolaus Schwerdtfeger

Am 4. April 2019 hat die Mitgliederversammlung der ACK in Hofgeismar turnusgemäß einen neuen Vorstand gewählt. Zum ersten Mal in der Geschichte der ACK übernimmt ein orthodoxer Christ das Amt des Vorsitzenden: Erzpriester Radu Constantin Miron. Er folgt damit Bischof Karl-Heinz Wiesemann aus Speyer, dessen Wiederwahl satzungsgemäß nicht möglich war. Als Stellvertreter im neuen Vorstand wurden Reverend Christopher Easthill von der Arbeitsgemeinschaft Anglikanisch-Episkopaler Gemeinden und Bischof Harald Rückert von der Evangelisch-methodistischen Kirche gewählt. Weitere Vorstandsmitglieder sind Weihbischof Nikolaus Schwerdtfeger aus dem römisch-katholischen Bistum Hildesheim und Bischof Martin Hein aus der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck.

Neuapostolische Kirche neues Gastmitglied

Die Kirchenleitungen der Mitgliedskirchen der ACK haben dem Antrag der Neuapostolischen Kirche auf Gastmitgliedschaft in der ACK mit der notwendigen Zweidrittelmehrheit zugestimmt. Die Aufnahme erfolgte in einem Gottesdienst



auf der Mitgliederversammlung in Hofgeismar. Die Neuapostolische Kirche gehört zur apostolischen Konfessionsfamilie und hat nach eigenen Angaben in Deutschland rund 330.000 Mitglieder in 1.700 Gemeinden. Die Aufnahme als Gastmitglied steht am Ende eines langjährigen Prozesses der Begegnungen und Gespräche zwischen der ACK und der NAK auf den unterschiedlichen Ebenen.

Erklärung der ACK zur Vollversammlung des Ökumenischen Rates der Kirchen 2021

Erstmals wird 2021 eine Vollversammlung des Ökumenischen Rates der Kirchen in Deutschland stattfinden. Die Einladung nach Karlsruhe wurde gemeinsam von der EKD, der ACK und der Evangelischen Landeskirche in Baden ausgesprochen. Unter dem Titel „Geeint in Jesus Christus – gemeinsam für diese Welt“ hat die Mitgliederversammlung der ACK eine Erklärung verabschiedet, in der die Vollversammlung als eine ökumenische Chance gewertet wird. Die ACK ruft dazu auf, anlässlich der Vollversammlung die zwischen allen Kirchen in Deutschland gewachsene Gemeinschaft sichtbar zu machen.

Ökumenepreis 2019 der ACK

Die ACK lädt dazu ein, sich mit pfliffigen Ideen aus den Gemeinden um den mit 3.000 Euro dotierten Ökumenepreis zu bewerben. Für die Schirmherrschaft konnte die ACK Walter Kardinal Kasper, den ehemaligen Präsidenten des Päpstlichen Rates zur Förderung der Einheit der Christen, gewinnen. Die Preisverleihung findet im Rahmen der Mitgliederversammlung der ACK am 18./19. September 2019 in Augsburg statt. Bewerbungsschluss ist der 31. Mai 2019.



ACK auf dem Kirchentag in Dortmund

Vom 19. bis 23. Juni 2019 wird die ACK beim 37. Deutschen Evangelischen Kirchentag in Dortmund auf dem Markt der Möglichkeiten präsent sein. Von Donnerstag bis Samstag laden die ACK Deutschland und die ACK Nordrhein-Westfalen alle Interessierten an ihren gemeinsamen Stand in die Westfalenhalle, Halle 8, Themenbereich 1 „Gelebte Ökumene“, 8-G26, zum Kennenlernen der Vielfalt der ökumenischen Landschaft ein.

Gottesdienst in der Gebetswoche für die Einheit der Christen

Die Gebetswoche für die Einheit der Christen steht in diesem Jahr unter dem Motto: „Gerechtigkeit, Gerechtigkeit – ihr sollst du nachjagen“ (vgl. Dtn 16,20a). Die Texte wurden von den Kirchen in Indonesien vorbereitet. Die ACK feierte den zentralen Gottesdienst zur Gebetswoche für die Einheit der Christen am 24. Januar 2019 im Berliner Dom. In seiner Predigt rief der Vorsitzende der ACK, Bischof Dr. Karl-Heinz Wiesemann, zu einem gemeinsamen Zeugnis der Kirchen für die erlösende Botschaft des Evangeliums auf.



v.l.n.r.: Bundespräsident a.D. Christian Wulff, Metropolit Augoustinos, Bischof Dr. Karl-Heinz Wiesemann, Archimandrit Emmanuel Sfiatkos (Bild: Sören Philipps/ÖRBB)

Im Anschluss an den Gottesdienst wurde Metropolit Augoustinos, Vorsitzender der Orthodoxen Bischofskonferenz in Deutschland, für sein ökumenisches Lebenswerk geehrt. Die Laudatio hielt Bundespräsident a.D. Christian Wulff, der Metropolit Augoustinos als „herausragenden Integrator und Brückenbauer“ würdigte. Die Ehrung nahmen der Vorsitzende der ACK in

Deutschland und der Vorsitzende des Ökumenischen Rates Berlin-Brandenburg gemeinsam vor. In seiner Dankesrede hob Metropolit Augoustinos die Bedeutung der Ökumene hervor und charakterisierte die Zeit, die er in die Ökumene investiert habe, als „geschenkte Zeit“.

Die Gebetswoche für die Einheit der Christen kann außer im Januar auch in der Woche vor Pfingsten begangen werden.

Das Thema der Gebetswoche 2020 lautet: „Sie waren uns gegenüber ungewöhnlich freundlich (Apg 28,2)“. Die Texte wurden auf Malta vorbereitet und von der internationalen Vorbereitungsgruppe in die endgültige Fassung gebracht. Die deutsche Fassung wird voraussichtlich im Juni auf der Website der ACK veröffentlicht.

Neue Publikationen der ACK

Salz der Erde. Gottesdienst- und Materialheft zum ökumenischen Tag der Schöpfung (kostenlos).

„Bittet für alle Heiligen ...“ (Eph 6,18) Texte und Gebete für verfolgte und bedrängte Christen (kostenlos).

Wie viel Kirche braucht das Land? Christliches Zeugnis in einer säkularen Gesellschaft, hg. v. Elisabeth Dieckmann und Karl-Heinz Wiesemann, Würzburg 2019 (19,90 €; im Buchhandel).

Termine der ACK

6. September 2019, Heilbronn: Zentrale Feier des ökumenischen Tags der Schöpfung. www.schoepfungstag.info.

29. Oktober 2019, Erfurt: Nonkonformisten – Märtyrer – Visionäre. Der Beitrag der täuferischen Kirchen zu Theologie, Ökumene und Weltdeutung. www.taeuferbewegung2025.de.

25.-27. Oktober 2019, Bovenden: Zukunftswerkstatt der Ökumenischen FriedensDekade. www.friedensdekade.de.

Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen
in Deutschland
Ökumenische Centrale
Ludolfusstraße 2-4
60487 Frankfurt
Tel.: 069/247027-0
info@ack-oec.de
www.oekumene-ack.de

